



## Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2024

### 3,782: Skills: Was haben Gender und Diversity mit Leadership zu tun? Selbstreflexion, Handlungskompetenz und Persönlichkeitsentwicklung

ECTS-Credits: 2

#### Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Schriftliche Arbeit, Digital, Einzelarbeit Individualnote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Individualnote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

#### Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[3,782,1.00 Skills: Was haben Gender und Diversity mit Leadership zu tun? Selbstreflexion, Handlungskompetenz und Persönlichkeitsentwicklung](#) -- Deutsch -- [Spülbeck Susanne](#)

#### Veranstaltungs-Informationen

##### Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine

##### Lern-Ziele

Die Teilnehmenden (nach erfolgreichem Kursbesuch):

- kennen unterschiedliche Führungsstile,
- haben Vorteile agiler Führung im Kontext von Diversität verstanden
- verstehen die Grundlagen der Teamführung und der Gruppendynamik,
- kennen unterschiedliche Führungsinstrumente,
- verstehen Rollenklischees (Alter, Geschlecht, Hautfarbe, Nationalität) als Wirkfaktor im Führungskontext und sind zu einem bewussten, sensiblen und verantwortlichen Umgang mit diesen Störfaktoren in der Lage,
- kennen Grundlagen der Gesprächsführung mit Mitarbeitenden, insbesondere in schwierigen Situationen,
- können konstruktiv mit der Übernahme von Führungsrollen als junge Führungskraft umgehen,
- wissen, wie man eine Führungsrolle übernimmt, wenn man zuvor Teil des Teams war.

##### Veranstaltungs-Inhalt

Die Herausforderungen für Führungskräfte sind längst nicht mehr nur organisatorischer und koordinierender Art. Erfolgreiches Management hängt davon ab, ob es gelingt, die Menschen, die das Unternehmen ausmachen, professionell, kompetent und fair zu führen. In diesem Seminar wird es darum gehen, praxisnah und handlungsorientiert die Grundlagen von Führungskompetenz, Verhandlungsführung, Gesprächsführung mit Mitarbeitenden und Konfliktmanagement in Führungssituationen zu lernen. Dabei wird ein besonderer Fokus auf den Themen Gender und Diversity liegen, denn diese Handlungsfelder sind für eine erfolgreiche Führungs- und Unternehmenskultur angesichts demographischen Wandels und zunehmender Internationalisierung von nicht zu unterschätzender Relevanz.

Das Seminar wird vor allem von konkreten Praxisfällen aus dem Unternehmensalltag handeln, die die Dozentin aus Führungskräfte trainings und Unternehmensforschung mitbringt. Mit Methoden des Rollenspiels, der Kleingruppenarbeit und Übungen aus dem Führungskräfte training werden praxisnah Führungs- und Sozialkompetenz trainiert. Diese Auseinandersetzung mit Führung wird eng verknüpft mit der praktischen Wirklichkeit, wie sie aktuell in Unternehmen gelebt



wird und zielt auf ebenso praxisorientierte und handlungsorientierte Lösungsmöglichkeiten herausfordernder Führungsrollen ab.

## Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

- Erwartungsabfrage der Teilnehmenden
- Relevanz von Gender und Diversity für Unternehmens- und Führungskultur zukunftsfähiger Unternehmen
- Praktische Einübung von Führungskompetenz und Führungssicherheit:
- Neu in der Führungsrolle
- Diversity und Führung
- Agile Führung als Schlüssel zum Erfolg
- Gendermainstreaming als Führungsaufgabe
- Führungsstile und Kommunikationsmodelle
- Die heimlichen Spielregeln von Teams: Gruppendynamik erkennen und adäquat führen
- Praxistraining: Führung in Konflikten (Schwerpunkt Gender und Diversity)
- Körpersprache
- Feedback geben und nehmen
- Motivation und Kontingenz (Seligman)
- Persönlichkeitsmodelle und Führung (Schwerpunkt Gender und Diversity)

Das Kontextstudium ist der Form nach **Kontaktstudium**; zum ordnungsgemässen Besuch der Veranstaltung gehört daher die **regelmässige Teilnahme**. Die Studierenden müssen selbst darauf achten, dass sich Veranstaltungstermine **nicht überschneiden**. Die genaue Kursplanung und alle Unterlagen werden zu Beginn der Veranstaltung auf **StudyNet** bereitgestellt. Es gelten die Termine auf **Courses**.

## Veranstaltungs-Literatur

Greenleaf, Robert 1998: The Power of Servant Leadership. San Francisco.

Hermann, Anett 2003: Karrieremuster im Management. Pierre Bourdieus Sozialtheorie als Ausgangspunkt für eine genderspezifische Betrachtung. Wien.

Kumbier, Dagmar und Friedemann Schulz Thun von (Hg.) (2011): Interkulturelle Kommunikation. Methoden, Modelle, Beispiele. 5. Aufl. Reinbeck bei Hamburg.

Mats, Alvesson und Yvonne Due Billing 2009: Understanding Gender und Organizations. London.

Motschnig, Renate und Ladislav Nykl 2009: Konstruktive Kommunikation: Sich und andere verstehen durch personenzentrierte Interaktion. Stuttgart.

## Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Dr. Susanne Spülbeck ist geschäftsführende Inhaberin der blickwechsel GmbH, Institut für Unternehmenskultur, Training und Beratung. Sie forscht und berät mit ihrem Team Unternehmen und Organisationen zu Cultural Transformation und unterstützt und begleitet Führungskräfte mit Training und Coaching.

## Prüfungs-Informationen

### Prüfungs-Teilleistung/en

#### 1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

##### Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Schriftliche Arbeit
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Arbeit
Prüfungsart	Digital
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	Off Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	50%



Dauer --

## Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

## Bemerkungen

--

## Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

## Hilfsmittel-Zusatz

Die schriftliche Ausarbeitung bezieht sich auf das Thema der jeweiligen Präsentation.

---

## 2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

### Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Präsentation
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Individualnote
Gewichtung	50%
Dauer	--

### Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

### Bemerkungen

--

### Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

### Hilfsmittel-Zusatz

--

---

## Prüfungs-Inhalt

1. Die Präsentationsthemen werden vorab abgestimmt, erste Literaturangaben werden von der Dozentin gegeben, weitere Literaturrecherche durch die Studierenden ist erwünscht. Die **Präsentationen** (Gruppenarbeit mit individueller Benotung, 50%) sollten 10 Min. dauern und lebendig und interaktiv gestaltet sein. Zu den Präsentationen gehört eine **Praxisübung**, die nicht benotet wird.



2. Die **schriftliche Ausarbeitung** (individuell, 50%) erfolgt zum Thema der Präsentation und sollte nicht mehr als 6.000 bis 7.000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfassen (exkl. Deckblatt, Einleitung und Literaturverzeichnis).

## Prüfungs-Literatur

Siehe Veranstaltungs-Literatur.

### Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 51) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 42 prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 34 (Donnerstag, 22. August 2024);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 14. Oktober 2024);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 14. Oktober 2024);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 45 (Montag, 04. November 2024).